
22. November 2006

Nr. 161/2006

Voranschlag 2007

der Gemeinde Kriens

Sehr geehrter Herr Präsident
Sehr geehrte Damen und Herren

Der Gemeinderat legt Ihnen die 2. Fassung des Voranschlags für das Jahr 2007 zur Genehmigung vor.

1. Bestimmungen der Gemeindeordnung von Kriens zum Voranschlag

Gemäss § 52 der Gemeindeordnung von Kriens vom 20.9.1990 beschliesst der Einwohnerrat über den Voranschlag der Verwaltungs- und Investitionsrechnung sowie über den Steuerfuss des folgenden Rechnungsjahres. Der Finanzhaushalt der Gemeinde ist nach den Grundsätzen der Gesetzmässigkeit, Dringlichkeit, Sparsamkeit, Wirtschaftlichkeit, Vorteilsabgeltung und des Verursacherprinzipes zu führen.

2. Überarbeiteter Voranschlag 2007

Am 2. November 2006 hat der Krienser Einwohnerrat den Voranschlag für das Jahr 2007 zur Überarbeitung an den Gemeinderat zurückgewiesen. Damit verbunden war der Auftrag an die Exekutive, den politischen Willen des Parlamentes umzusetzen und ein ausgeglichenes Budget zu präsentieren.

Der Gemeinderat hat sich in der Folge erneut mit dem Voranschlag auseinandergesetzt. Mit Veränderungen in über 80 Positionen ist es gelungen, den ursprünglich ausgewiesenen Fehlbetrag von 1 Mio. Franken zu eliminieren.

Zur Verbesserung des Resultats haben alle Budgetbereiche beigetragen. Die fünf Departemente bauten dabei in verschiedenen Bereichen auf den aktualisierten Daten auf, die seit der ordentlichen Budgetierphase im Sommer vorliegen. Sie erlaubten es, einzelne Positionen genauer zu definieren. Für einzelne Bereiche liegen heute detaillierte Zahlen vor, die bei der Budgetierung lediglich als Annahmen berücksichtigt werden konnten.

Auf Grund der aktuellen Steuerfaktoren 2006 war es möglich, die zu erwartenden Steuererträge für 2007 um rund 0.3 Mio. Franken anzuheben. Dies ist mitunter eine Folge des allgemeinen Wirtschaftswachstums, aber auch der regen Bautätigkeit in Kriens, die sich auch im kommenden Jahr fortsetzen dürfte.

Rund 0.7 Mio. Franken wurden insgesamt aus dem Ausgabenbudget gestrichen, davon ca. 300'000 Franken aus dem Bildungsbereich. Dabei wurde darauf geachtet, dass keine linearen Kürzungen gemacht, sondern gezielt Massnahmen getroffen wurden. Als Grundsatz galt, dass die anerkannt gute Qualität der Krienser Schulen nicht gefährdet wird, möglichst wenige Schülerinnen und Schüler davon betroffen und alle Einsparungen pädagogisch vertretbar sind. In den Bereichen «Deutsch als Zweitsprache» und an der «SEK I» finden daher Reduktionen statt (ohne Abteilungsabbau). Ebenfalls eingespart wird im Bereich der Weiterbildung für Lehrkräfte: Zwar wird das obligatorische Grundangebot in der zeitgemässen Weiterbildung für Lehrkräfte unverändert fortgeführt. Gekürzt hingegen werden Gemeindebeiträge an die individuellen Weiterbildungen. Weiter wird die Anschaffung der Stühle fürs Roggern-Schulhaus erneut auf einen späteren Zeitpunkt verschoben, womit das Budget 2007 um rund 50'000 Franken entlastet wird.

Das Sozialdepartement leistete seinen Beitrag zur überarbeiteten Budgetversion mit einer Reduktion bei der wirtschaftlichen Sozialhilfe, sowie mit einer Einsparung bei den Heimen. Insgesamt betrug die Ausgabenreduktion des Sozialdepartementes 283'000 Franken. Rund 100'000 Franken davon mussten aber parallel dazu als zusätzliche Ausgaben belastet werden, weil neueste Zahlen eine Erhöhung des Spitex-Beitrages aufgrund ärztlich verordneter Krankenpflegestunden nötig machten.

Im Bereich Bau wurden rund 205'000 Franken eingespart. Rund die Hälfte davon wurde möglich, weil der bauliche Unterhalt von verschiedenen Gemeindeliegenschaften reduziert wurde. Davon nicht betroffen ist das Werterhaltungsprogramm für die Krienser Schulhäuser.

Mit diesen zahlreichen Einzelmassnahmen erreichte die Gemeinde Kriens das angestrebte ausgeglichene Budget. Bei den Korrekturen handelt es sich um Verschiebungen und Leistungsreduktionen.

Der Gemeinderat ist überzeugt, mit dem jetzt vorliegenden überarbeiteten Budget einen Voranschlag präsentieren zu können, der angesichts des politischen Auftrags vertretbar ist. Zwar müssen einzelne Leistungen reduziert oder gestrichen werden. Insgesamt sollte die Gemeinde Kriens ihre Aufgaben wahrnehmen können.

3. Budget der Gemeinde Kriens

Am 22. November 2006 hat der Gemeinderat den folgenden Voranschlag verabschiedet:

Gesamtertrag	Fr.	152'575'100
Gesamtaufwand	Fr.	<u>152'569'900</u>
Mehrertrag	Fr.	5'200

Die restriktiven Vorgaben wurden von den Verantwortlichen nach Möglichkeit eingehalten.

4. Budget-Entwicklung nach Verwaltungs-Bereichen (funktionale Gliederung)

Nachstehend zeigen wir die hauptsächlichsten Veränderungen auf. In Bezug auf Details verweisen wir Sie auf die Bemerkungen in der laufenden Rechnung.

0 Allgemeine Verwaltung

Nettoaufwand 2007	Fr.	8'865'900
Nettoaufwand 2006	Fr.	<u>8'440'200</u>
Zunahme	Fr.	425'700

Begründungen: - Mehr Aufwand Urnenbüro für Wahlen.
- Rentenleistung Gemeinde-Räte zu Lasten der laufenden Rechnung.

1 Öffentliche Sicherheit

Nettoaufwand 2007	Fr.	1'286'500
Nettoaufwand 2006	Fr.	<u>1'171'200</u>
Zunahme	Fr.	115'300

Begründungen: - Mehr Stellenprozente in der Vormundschaft (mehr und komplexere Fälle).
- Mehr Aufwand für Beiträge an Massnahmenvollzug (Fr. 100'000.-).

2 Bildung

Nettoaufwand 2007	Fr. 27'348'000
Nettoaufwand 2006	<u>Fr. 26'314'000</u>
Zunahme	Fr. 1'034'000

Begründungen: - Weniger Einnahmen Kantonsbeitrag in allen Stufen (Fr. 457'000.--)
 - Mehr Personalkosten Lehrkräfte über alle Stufen (Fr. 565'000.--).
 - Weniger Beiträge, Schulgelder für Sonderschulen und Mittelschulen (Fr. 50'000.--).

3 Kultur, Freizeit

Nettoaufwand 2007	Fr. 3'130'000
Nettoaufwand 2006	<u>Fr. 3'011'200</u>
Zunahme	Fr. 118'800

Begründungen: - Mehr Aufwand an kulturelle Vereine (Fr. 30'000.--).
 - Mehr Nettoaufwand für Parkanlagen, Wanderwege (Fr. 14'000.--).
 - Mehr Nettoaufwand für Sport- und Freizeitanlagen (Fr. 40'000.--).
 - Mehr Aufwand für Jugendanimation (Fr. 13'000.--).

4 Gesundheit

Nettoaufwand 2007	Fr. 664'200
Nettoaufwand 2006	<u>Fr. 769'500</u>
Abnahme	Fr. 105'300

Begründungen: - Besseres Nettoergebnis aus den Betriebsrechnungen der vier Heime (Fr. 333'000.--).
 - Mehr Beitrag an den SPITEX-Verein (Fr. 225'000.--).

5 Soziale Wohlfahrt

Nettoaufwand 2007	Fr. 21'440'500
Nettoaufwand 2006	<u>Fr. 20'557'400</u>
Zunahme	Fr. 883'100

Begründungen: - Höhere Beiträge an den Kanton für die Sozialversicherungen (AHV, IV, Krankenversicherung und EL, Fr. 545'000.--).
 - Mehr Einnahmen aus dem Lastenausgleichspool (Fr. 88'000.--).
 - Mehr Nettoaufwand für die gesetzliche Sozialhilfe (Fr. 535'000.--).
 - Weniger Nettoaufwand für Mutterschaftsbeihilfe und Alimenteninkasso (Fr. 77'000.--).

6 Verkehr

Nettoaufwand 2007	Fr. 5'309'300
Nettoaufwand 2006	<u>Fr. 4'706'600</u>
Zunahme	Fr. 602'700

- Begründungen:
- Mehr Aufwand für Beiträge an Strassengenossenschaften (Fr. 70'000.--).
 - Mehr Aufwand für Beiträge an ÖV und Zweckverband Agglo-Verkehr (Fr. 559'000.--).

7 Umwelt, Raumordnung

Nettoaufwand 2007	Fr. 1'003'000
Nettoaufwand 2006	<u>Fr. 1'056'400</u>
Abnahme	Fr. 53'400

- Begründungen:
- Die Kanalisationsgebühr für das Jahr 2007 wird um 15 Rappen auf 60 Rappen je m³ Wasser erhöht (betrifft die Spezialfinanzierung Kanalisation, Fr. 300'000.--).
 - Weniger Beitrag an die Renggbach Genossenschaft (Fr. 60'500.--).

8 Volkswirtschaft

Nettoertrag 2007	Fr. 848'800
Nettoertrag 2006	<u>Fr. 912'100</u>
Abnahme	Fr. 63'300

- Begründungen:
- Mehr Beitrag an Hof-/Stallsanierungen (Fr. 20'000.--).
 - Mehr Beitrag an Wirtschaftsförderung (Fr. 27'000.--).
 - Weniger Einnahmen aus Konzessionsgebühren CKW und EWL (Fr. 20'000.--).

9 Finanzen, Steuern

Nettoertrag 2007	Fr. 68'203'800
Nettoertrag 2006	<u>Fr. 65'117'800</u>
Zunahme	Fr. 3'086'000

- Begründungen:
- Mehr Nettoertrag bei den Gemeindesteuern (Fr. 2'315'000.--).
 - Mehr Ertrag bei den Sondersteuern (Fr. 880'000.--).
 - Mehr Ertrag aus dem Finanzausgleich (Fr. 45'000.--).
 - Weniger Nettozinsaufwand (Fr. 33'000.--).
 - Weniger Mietertrag (Werkhof, Fr. 50'000.--).
 - Mehr ordentliche Abschreibungen Verwaltungsvermögen (Fr. 130'000.--).

5. Entwicklung der einzelnen Kostenarten (Artengliederung)

Die Entwicklungen der einzelnen Kostenarten gegenüber dem Voranschlag 2006 und der Rechnung 2005 sind aus den nachfolgenden Tabellen ersichtlich.

6. Investitionsrechnung

Im Budgetjahr 2007 sind folgende Investitionen vorgesehen:

Brutto-Investitionen = Investitions-Ausgaben	Fr.	8'400'000
Investitions-Einnahmen	Fr.	<u>2'450'000</u>
Netto-Investitionen	Fr.	<u><u>5'950'000</u></u>

Bruttoinvestitionen:

Öffentliche Gebäude	Fr.	2'000'000
Schulhäuser	Fr.	4'000'000
Schwimmbad	Fr.	200'000
Öffentliche Strassen	Fr.	600'000
Wasserversorgung	Fr.	600'000
Gewässerverbauungen	Fr.	700'000
Liegenschaften des Finanzvermögens	Fr.	<u>300'000</u>
Total	Fr.	8'400'000

Die einzelnen Investitionen ersehen Sie aus der Investitionsrechnung.

7. Antrag

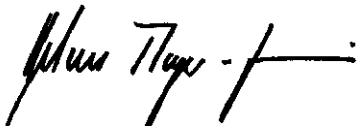
Der Gemeinderat beantragt:

1. dem Voranschlag 2007 und der Investitionsrechnung 2007 der Gemeinde in der vorliegenden Form zuzustimmen,
2. die Teuerung in den Personalkosten mit 1 % auszugleichen,
3. den Gemeinderat zu ermächtigen, das erforderliche Fremdkapital zu beschaffen,
4. die Gemeindesteuern für das Jahr 2007 für die Gemeinde Kriens auf 2.0 Einheiten festzusetzen, d.h. gegenüber 2006 unverändert zu belassen,
5. die Feuerwehersatzsteuer für das Jahr 2007 auf 2 ‰ festzusetzen, d.h. gegenüber 2006 unverändert zu belassen.

Dieser Beschluss unterliegt dem fakultativen Referendum.

Kriens, 22. November 2006

GEMEINDERAT KRIENS



Helene Meyer-Jenni
Gemeindepräsidentin



Robert Lang
Gemeindeschreiber

8. Beschlusstext zu Bericht und Antrag

Nr. 161/2006

Der Einwohnerrat der Gemeinde Kriens,

nach Kenntnisnahme von Bericht und Antrag Nr. 161/2006 des Gemeinderates Kriens vom 22. November 2006

und

gestützt auf den Antrag der Finanz- & Geschäftsprüfungskommission,

unter Bezugnahme auf § 11, Ziffer 7 und 11 sowie § 12 und § 52 der Gemeindeordnung vom 20. September 1990 und § 105 vom Gesetz über den Feuerschutz

betreffend

Voranschlag 2007

der Gemeinde Kriens

beschliesst:

1. Die **laufende Rechnung für das Jahr 2007**

mit einem Gesamtaufwand von	Fr.	152'569'900
und einem Gesamtertrag von	Fr.	<u>152'575'100</u>
somit einem Mehrertrag von	Fr.	<u>5'200</u>

und die **Investitionsrechnung für das Jahr 2007** mit

Investitions-Ausgaben von	Fr.	8'400'000
und Investitions-Einnahmen von	Fr.	<u>2'450'000</u>
d.h. mit Netto-Investitionen von	Fr.	<u>5'950'000</u>

werden genehmigt, ausgenommen diejenigen Investitionen in der Investitionsrechnung, für die dem Einwohnerrat ein separater Bericht und Antrag zu unterbreiten ist.

2. Der Gemeinderat wird ermächtigt, das erforderliche Fremdkapital zu beschaffen.

3. Die Einwohnergemeindesteuer für das Jahr 2007 wird auf 2.0 Einheiten festgelegt (unverändert).
4. Die Feuerwehrrersatzsteuer für das Jahr 2007 wird auf 2 ‰ festgelegt (unverändert).
5. Dieser Beschluss unterliegt dem fakultativen Referendum.

Kriens, 14. Dezember 2006

Einwohnerrat Kriens

Matthias Senn
Präsident

Robert Lang
Schreiber

Nummer	Einzelkonti nach Funktionen	Voranschlag 2007	Veränderung	Überarbeiteter Voranschlag 2007
0	Allgemeine Verwaltung			
020.00	Gemeindeverwaltung			
020.00.318.03	Honorare Gutachten, Dokumentationen	120'000	-5'000	115'000
090.00	Gemeindehaus			
090.00.314.00	Baulicher Unterhalt (Dienstl.Dritter)	15'000	-3'000	12'000
091.01	Diverse öffentliche Gebäude			
091.01.314.00	Baulicher Unterhalt (Dienstl.Dritter)	64'000	-4'000	60'000
1	Öffentliche Sicherheit			
121.00	Amtsgericht			
121.00.314.00	Baulicher Unterhalt (Dienstl.Dritter)	7'000	-2'000	5'000
2	Bildung			
200.00	Kindergarten			
200.00.302.00	Besoldungen der Lehrpersonen	1'340'000	15'000	1'355'000
200.00.461.00	Kantonsbeitrag	-460'000	2'000	-458'000
210.00	Primarschule; Regelklassen			
210.00.302.00	Besoldungen der Lehrpersonen	8'650'000	60'000	8'710'000
210.00.395.00	Int.Verr. Anteil Soziallasten	1'730'000	15'000	1'745'000
210.00.461.00	Kantonsbeitrag	-4'310'000	4'000	-4'306'000
210.01	Primarschule; Deutsch als Zweitsprache			
210.01.302.00	Besoldungen Lehrpersonen	595'000	50'000	645'000
210.01.395.00	Int.Verr. Anteil Soziallasten	120'000	9'000	129'000
210.01.461.00	Kantonsbeitrag	-410'000	1'000	-409'000
210.02	Primarschule; Spezielle Förderung			
210.02.302.00	Besoldungen der Lehrpersonen	315'000	5'000	320'000
210.02.395.00	Int.Verr. Anteil Soziallasten	63'000	1'000	64'000
211.00	Primarschule; Kleinklassen			
211.00.302.00	Besoldungen der Lehrpersonen	1'420'000	-60'000	1'360'000
211.00.395.00	Int.Verr. Anteil Soziallasten	285'000	-12'000	273'000
211.00.461.00	Kantonsbeitrag	-285'000	3'000	-282'000
212.00	Sekundarstufe I; Werkschule			
212.00.302.00	Besoldungen der Lehrpersonen	870'000	-105'000	765'000
212.00.395.00	Int.Verr. Anteil Soziallasten	175'000	-21'000	154'000
212.00.461.00	Kantonsbeitrag	-600'000	-1'000	-161'000
213.00	Sekundarstufe I; Regelklassen			
213.00.302.00	Besoldungen der Lehrpersonen	6'850'000	-140'000	6'710'000
213.00.395.00	Int.Verr. Anteil Soziallasten	1'375'000	-25'000	1'350'000
213.00.461.00	Kantonsbeitrag	-2'270'000	13'000	-2'257'000
214.00	Musikschule			
214.00.433.00	Schulgeld (Elternbeiträge)	-850'000	-20'000	-870'000
216.02	Schulpsychologischer Dienst			
216.02.302.00	Besoldungen der Lehrpersonen	224'000	-1'000	223'000
216.03	Psychomotorik			
216.03.302.00	Besoldungen der Lehrpersonen	164'000	-1'000	163'000
216.03.395.00	Int.Verr. Anteil Soziallasten	32'000	1'000	33'000

Nummer	Einzelkonti nach Funktionen	Voranschlag 2007	Veränderung	Überarbeiteter Voranschlag 2007
217.00	Schulliegenschaften			
217.00.311.00	Anschaffung Mobiliar, Maschinen	155'000	-50'000	105'000
217.00.314.00	Baulicher Unterhalt (Dienstl.Dritter)	390'000	-20'000	370'000
218.01	Schulpflege			
218.01.300.00	Entschädigung Sitzungsgelder	60'000	-10'000	50'000
218.02	Schulleitung			
218.02.302.00	Besoldungen	910'000	50'000	960'000
218.02.395.00	Int.Verr. Anteil Soziallasten	209'000	10'000	219'000
219.02	Schulsozialarbeit			
219.02.395.00	Int.Verr. Anteil Soziallasten	32'000	1'000	33'000
219.02.436.01	Rückerstattung Diverse	-31'000	-29'000	-60'000
219.03	Volksschule Übriges			
219.03.309.00	Übriger Pers.aufwand (Beiträge Kurse)	100'000	-30'000	70'000
219.03.310.00	Büromat.,Drucksachen(Werken/Zeichnen)	95'000	-5'000	90'000
219.03.310.01	Schulmaterial Lehrmittelverlag	450'000	-20'000	430'000
219.03.311.01	Anschaffung Anschauungsmat. AMV	135'000	-5'000	130'000
219.03.311.02	Anschaffung Informatik	160'000	-10'000	150'000
220.05	Sonderschulen, Heime			
220.05.364.00	Beitrag an Schulgelder	1'100'000	-50'000	1'050'000
250.00	Mittelschulen			
250.00.351.00	Entschädigung an Kt. für Kantonsschule	2'550'000	50'000	2'600'000
3	Kultur, Freizeit			
300.01	Kulturelle Vereine			
300.01.365.02	Beitrag an Musikvereine	52'500	-8'000	44'500
341.00	Schwimmhalle Krauer			
341.00.319.00	Übriger Sachaufwand	20'200	-2'200	18'000
344.01	Badeanlage Kleinfeld			
344.01.314.00	Baulicher Unterhalt (Dienstl.Dritter)	52'000	-7'000	45'000
344.02	Restaurant Kleinfeld			
344.02.314.00	Baulicher Unterhalt (Dienstl.Dritter)	22'000	-2'000	20'000
4	Gesundheit			
410.01	Heim Grossfeld			
410.01.301.11	Besoldung Pflege Fachpersonal	4'595'200	-10'200	4'585'000
410.01.314.00	Baulicher Unterhalt (Dienstl.Dritter)	130'000	-10'000	120'000
410.02	Heim Zunacher 1			
410.02.301.11	Besoldung Pflege Fachpersonal	4'490'000	-8'000	4'482'000
410.02.311.00	Anschaffung Mobiliar, Maschinen	50'400	-22'600	27'800
410.02.311.01	Ersatz, Mobiliar, Maschinen	16'500	-1'000	15'500
410.02.314.00	Baulicher Unterhalt (Dienst.Dritter)	80'000	-5'000	75'000
410.03	Heim Zunacher 2			
410.03.301.11	Besoldung Pflege Fachpersonal	4'836'000	-10'000	4'826'000
410.03.313.09	Waren-Einkauf übriges Verbr-Material	40'100	-5'000	35'100
410.03.314.00	Baulicher Unterhalt (Dienst.Dritter)	50'000	-10'000	40'000

Nummer	Einzelkonti nach Funktionen	Voranschlag 2007	Veränderung	Überarbeiteter Voranschlag 2007
410.04	Heim Kleinfeld			
410.04.301.11	Besoldung Pflege Fachpersonal	1'523'000	-2'000	1'521'000
410.04.314.00	Baulicher Unterhalt (Dienstl. Dritter)	20'000	-5'000	15'000
440.00	Spitex-Verein			
440.00.365.00	Beitrag an Spitex-Verein	1'250'000	100'000	1'350'000
5	Soziale Wohlfahrt			
575.00	Alterswohnungen Hofmatt (Spezialfin.)			
575.00.314.00	Baulicher Unterhalt (Dienstl.Dritter)	76'800	-6'800	70'000
575.00.380.00	Einlage in Spezialfinanzierung	224'800	6'800	231'600
581.01	Gesetzliche Sozialhilfe Ortsbürger			
581.01.366.00	Beitrag an Lebensunterhalt	1'045'000	-45'000	1'000'000
581.02	Gesetzliche Sozialhilfe Kantonsbürger			
581.02.366.00	Beitrag an Lebensunterhalt	1'950'000	-50'000	1'900'000
581.03	Gesetzliche Sozialhilfe Bürger and.Kant.			
581.03.366.00	Beitrag an Lebensunterhalt	3'480'000	-90'000	3'390'000
581.04	Gesetzliche Sozialhilfe Ausländer			
581.04.366.00	Beitrag an Lebensunterhalt	2'700'000	-40'000	2'660'000
6	Verkehr			
620.00	Öffentliche Strassen			
620.00.314.00	Baulicher Unterhalt (Dienstl.Dritter)	265'000	-5'000	260'000
620.00.314.02	Unterhalt Fuss- und Radwegnetz	38'400	-400	38'000
620.00.318.07	Neubaukosten Fuss- und Radwege	28'800	-3'800	25'000
620.00.318.08	Neubaukosten Strassen	48'000	-8'000	40'000
620.00.494.00	Interne Verrechnung Arbeitsleistung	-230'000	-30'000	-260'000
622.00	Strassenbeleuchtung			
622.00.318.08	Neuanlage	45'000	-20'000	25'000
630.00	Privatstrassen			
630.00.365.00	Beitrag an Strassengenossenschaften	200'000	-10'000	190'000
7	Umwelt, Raumordnung			
720.00	Abfallbeseitigung (Spezialfinanzierung)			
720.00.380.00	Einlage in Spezialfinanzierung	110'000	-30'000	80'000
720.00.394.00	Interne Verrechnung Arbeitsleistung	174'500	30'000	204'500
740.00	Bestattungswesen			
740.00.311.00	Anschaffung Mobiliar, Maschinen	45'000	-40'000	5'000
740.00.434.00	Grabplatzgebühren	-40'000	-10'000	-50'000
780.00	Übriger Umweltschutz			
780.00.311.00	Öffentlichkeitsarbeit	10'000	-2'000	8'000
8	Volkswirtschaft			
860.00	Energie			
860.00.410.00	Konzessionsgebühren CKW und EWL	-1'170'000	-10'000	-1'180'000

Nummer	Einzelkonti nach Funktionen	Voranschlag 2007	Veränderung	Überarbeiteter Voranschlag 2007
9	Finanzen, Steuern			
900.00	Gemeindesteuern			
900.00.400.10	Gemeindesteuern: Ertrag laufendes Jahr	-60'600'000	-750'000	-61'350'000
900.00.400.20	Gemeindesteuern: Ertrag Vorjahre	-5'000'000	500'000	-4'500'000
900.00.437.00	Ordnungsbussen	-200'000	-10'000	-210'000
901.00	Andere Steuern			
901.00.406.03	Billettsteuern	-260'000	-45'000	-305'000
941.00	Liegenschaften des Finanzvermögens			
941.00.314.00	Baulicher Unterhalt (Dienstl.Dritter)	250'000	-10'000	240'000
941.01	Schloss Schauensee, Pförtnerhaus			
941.01.314.00	Baulicher Unterhalt (Dienstl.Dritter)	10'000	-2'000	8'000
941.01.434.00	Benützungsgebühren Schloss	-65'000	-5'000	-70'000
941.02	Liegenschaft Pilatus			
941.02.314.00	Baulicher Unterhalt (Dienstl.Dritter)	32'000	-4'000	28'000
Total			-1'037'200	

Zusammenstellung

Präsidialdepartement	Fr.	333'000
Sozialdepartement	Fr.	183'800
Baudepartement	Fr.	203'400
Umwelt- und Sicherheitsdepartement	Fr.	12'000
Finanzdepartement	Fr.	305'000
Total	Fr.	<u><u>1'037'200</u></u>